



Bewerberverfahren **BewO** Online

Informationen für Bewerberinnen und Bewerber an
3-jährigen Beruflichen Gymnasien und Berufskollegs

▶ Mit speziellem Blick auf Ihre
Wunsch-Bewerbung an der

HSS
Hubert-Sternberg-Schule

Was ist eigentlich BewO?

- Eine **Vereinfachung** des Anmeldeverfahrens.
- Eine Bewerbung für **mehrere Bildungsgänge** an **unterschiedlichen Schulen** in einem **Aufnahmeantrag**.
- Wahl der “Wunsch-Schulplätze“ mit **Prioritätenangabe**.
- **Prioritäten** bedeutet: persönliche **Rangfolge** der Bewerbungsziele.
- Bewerbung läuft **online**
- Bewerbungsfrist bis **01. März** (Eingang bei der Verwaltung der HSS)
- Zugang zu BewO sowie ein Bewerberleitfaden zum Download unter www.schule-in-bw.de
- Bei Problemen bei BewO Mail an ed@hss-wi.de
Wir helfen Ihnen 😊



Beteiligte Schulen und Bildungsgänge

- Alle 3-jährigen Beruflichen Gymnasien
 - ▶ HSS: TG mit Profil: Informationstechnik, Mechatronik, Umwelttechnik

- alle Berufskollegs (BKs)
 - ▶ HSS: 2BKI: 2-jähriges Berufskolleg für Kommunikations- und Informationstechnik

- Kein BewO und daher **extra Bewerbung** bei:
 - ▶ HSS: Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife



Ablauf Bewerbung mit BewO aus **Bewerbersicht**

▶ ab 25. Januar bis 01. März

- ✓ Antrag online ausfüllen und Probeausdruck erstellen
- ✓ Antrag online jederzeit änderbar bis zum **endgültigen Ausdruck**.
- ✓ **Endgültigen Ausdruck** (Aufnahmeantrag) selbst unterschreiben und von Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen.
- ✓ Aufnahmeantrag an Prio1-Schule **(in Ihrem Fall die HSS)** abgeben (oder zuschicken).



Welche Auswirkung haben die gewählten Prioritäten

- Sie können **beliebig viele Prioritäten** in allen Kombinationen wählen.
- “BewO“ wird folgendes tun:
 - Alle Bewerber aus ganz Baden-Württemberg liegen in einer „Datei“, sortiert nach Bewerbungsschnitt von 1,0 bis 6,0
 - BewO beginnt mit dem „besten Bewerber“ und teilt in Reihenfolge der Prioritäten diesem einen Schulplatz zu. Dann folgt Bewerber 2, dann 3, usw.
 - Falls bei einem Bewerber die Zuweisung zur Priorität 1 nicht erfolgen kann, da der Bildungsgang an dieser Schule schon voll ist, wird Priorität 2 gewählt.
 - Falls auch Prio 2 schon voll ist, dann Prio 3 usw.



Wie lege ich Prioritäten sinnvoll fest



▶ Sie möchten unbedingt an die HSS:

Wählen Sie als Prioritäten alle Möglichkeiten der HSS:

z.B.:

Priorität 1: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Informatik

Priorität 2: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Umwelttechnik

Priorität 3: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Mechatronik

Priorität 4: Hubert-Sternberg-Schule 2BKI

▶ Sie möchten unbedingt an eine Schule in Wiesloch:

Wählen Sie als Prioritäten alle Möglichkeiten der Wieslocher Schulen:

z.B.:

Priorität 1: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Informatik

Priorität 2: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Umwelttechnik

Priorität 3: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Mechatronik

Priorität 4: Hubert-Sternberg-Schule 2BKI

Priorität 5: Louise-Otto-Peters-Schule SG

Priorität 6: Johann-Philip-Bronner-Schule WG Profil Wirtschaft

Priorität 7: Johann-Philip-Bronner-Schule WG Profil Int. Wirtschaft

Wie lege ich Prioritäten sinnvoll fest



- ▶ Sie möchten unbedingt ihr Wunschprofil (z.B. Informatik):

Wählen Sie als Prioritäten alle Schulen mit Informatik:

z.B.:

Priorität 1: Hubert-Sternberg-Schule TG Profil Informatik

Priorität 2: Sinsheim TG Profil Informatik

Priorität 3: Mannheim TG Profil Informatik

Priorität 4: Hubert-Sternberg-Schule 2BKI

! ZUR ORIENTIERUNG:

Im Bewerbungsjahr 2020 haben mehr als 90% aller Schüler ihren Priorität 1 Schulplatz erhalten.

Weniger als 4% bekamen ein Schulplatzangebot, das eine niedrigere Priorität als 2 hatte.

Letzte Tipps

- Sie können **nach der Zuweisung** nicht freiwillig in eine Schule niedrigerer Priorität wechseln. (Höhere ist nicht möglich, da zu viele Bewerber).
- Überlegen Sie genau, wie Sie die **Reihenfolge der Prioritäten** festlegen.
- Die Reihenfolge Ihrer Prioritäten hat **keinen Einfluss** auf die Chance für einen bestimmten Schulplatz. Einfluss hat nur Ihr Notenschnitt.
- Nehmen Sie auch **immer ein „Berufskolleg“ (z.B. 2BKI)** in Ihrer Prioritätenliste mit auf. (Eventuell mit niedrigerer Priorität). Berufskollegs haben einen größeren Spielraum als berufliche Gymnasien. **Zur Sicherheit** für einen Schulplatz wichtig!
- Falls Sie an Ihrer Wunsch-Schule sind, jedoch nicht Ihr Wunschprofil bekommen haben, sind an der Schule eventuell noch Chancen mit Mitschülern zu tauschen. (Kommt immer vor!).
- Falls Sie nicht an Ihrer Wunschschule gelandet sind, kann man immer noch vor oder nach den Sommerferien anfragen, ob doch noch ein Platz frei geworden ist. Es kommt immer vor, dass eine Schüler*in mit Zusage sich doch für eine Ausbildung oder etwas anderes entscheidet.

